



Das Kunstmuseum kann mehr als Kunst!

Haben Sie für Ihre Weihnachtsfeier noch keine Idee?

Das Kunstmuseum Wolfsburg vereint außergewöhnliche Architektur, inspirierende Ausstellungen und flexible Veranstaltungsflächen zu einer einzigartigen Eventlocation im Herzen der Stadt. Ob exklusive Empfänge, Preisverleihungen oder Ihre Weihnachtsfeier – alle Veranstaltungen finden hier den perfekten Rahmen.

Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie unsere drei Arrangements für Ihre Weihnachtsfeier – lassen Sie sich inspirieren.

Sprechen Sie mich an

– ich freue mich auf Ihre Veranstaltung!

Laura Kresin

+49 (0) 5361-2669-44

kresin@kunstmuseum.de



Weihnachtsfeier Special 1 2026 im Kunstmuseum Wolfsburg

Personenanzahl:

10–30 Personen

Eintritt und exklusive Führung durch die aktuelle Ausstellung

Tell Me Where Home Is oder ***François Jacob. Auf der Bühne des Ungefährten***
Aïcha Khorchid. Das Meer ist nicht blau

&

Festliches Weihnachtsmenü

Vorspeise

Hauptgang

Dessert

inkl. Aperitif, Bier, Wein und Softgetränke innerhalb von 3 Stunden im
Restaurant Oberdeck

75 € pro Person

66 € pro Person ohne Getränkepaket

Alle Preise verstehen sich zzgl. MwSt.

Weihnachtsfeier Special 2 2026 im Kunstmuseum Wolfsburg

Personenanzahl:

30–100 Personen

Eintritt und exklusive Führung durch die aktuelle Ausstellung

Tell Me Where Home Is oder ***François Jacob. Auf der Bühne des Ungefährten***
Aïcha Khorchid. Das Meer ist nicht blau

&

Weihnachtsessen in Buffetform

Vorspeise

Hauptgang

Dessert

inkl. Aperitif, Bier, Wein und Softgetränke innerhalb von 3 Stunden
im Restaurant Oberdeck

75 € pro Person

66 € pro Person ohne Getränkepaket

Alle Preise verstehen sich zzgl. MwSt.

Weihnachtsfeier Special 3 2026 im Kunstmuseum Wolfsburg

Personenanzahl:

10–20 Personen

Eintritt und exklusive Führung durch die aktuelle Ausstellung

Tell Me Where Home Is oder ***François Jacob. Auf der Bühne des Ungefähren***
Aïcha Khorchid. Das Meer ist nicht blau

&

Herzhaftes Weihnachts-Käse-Fondue im Family Style

Vorspeise

Käsefondue

Klassische Schweizer Käsemischung mit Weißwein* und Kirschwasser*

Serviert mit: Bauernbrotwürfeln, Ofenkartoffeln, Cornichons,

Silberzwiebeln, Wintergemüse, Rind, Huhn, geräuchertem Tofu, uvm.

Dessert

inkl. Aperitif, Bier, Wein und Softgetränke innerhalb von 3 Stunden
im Restaurant Oberdeck

65 € pro Person

56 € pro Person ohne Getränkepaket

Alle Preise verstehen sich zzgl. MwSt.

**auf Anfrage auch alkoholfrei*

Kunstmuseum Wolfsburg

Tell Me Where Home Is

19.9.2026—17.1.2027

Was verstehen Menschen heute unter Heimat? Existiert der umstrittene Heimatbegriff noch in der Einzahl oder hat „Heimat“ als Ort ausgedient?

Das Kunstmuseum Wolfsburg widmet sich in seiner Ausstellung *Tell Me Where Home Is* den dringlichen Fragen rund um Heimat, Migration und Zugehörigkeit. Denn auch unseren globalisierten Gesellschaften wohnt eine Sehnsucht nach „Heimat“ inne – obwohl, oder gerade weil Migrationsbewegungen und ständiger Wandel zur Normalität geworden sind. Rund 160 Kunstwerke zeitgenössischer Künstler*innen fragen, wie sich Menschen in dieser bewegten Welt beheimaten können und laden zum Nachdenken über verschiedene Heimatkonzepte ein.



Cristina de Middel, *San Isidro Roaguia. Oaxaca. MEXICO.*, 2019,
© Cristina De Middel / Magnum Photos

Kunstmuseum Wolfsburg

François Jacob. Auf der Bühne des Ungefähren

21.11.2026—29.3.2027

Rätselhafte Theatralik, Sphären des Unbestimmten und Momente der Verletzlichkeit prägen das Werk des belgischen Malers François Jacob (*1976). Seine Leinwände wirken wie Bühnenräume: Figuren agieren darin wie Schauspieler*innen in surrealen, oft rätselhaften Choreografien, malerisch ausgeleuchtet und von einer zugleich grotesken wie unheimlichen Atmosphäre umgeben. Die szenischen Arrangements entziehen sich eindeutigen Interpretationen und eröffnen vielfältige Assoziationsräume. Zugleich verzichtet Jacob bewusst auf zeitgenössische Elemente, wodurch seine Bilder eine universelle Zeitlosigkeit erhalten. Die dargestellten Personen fungieren eher als menschliche Urbilder denn als reale Individuen, wobei Geschlecht und Identität bewusst uneindeutig bleiben. In kargen, monumentalen Landschaften wirken sie verletzlich, während die Natur als beständige und übermächtige Kraft erscheint, die das menschliche Handeln überdauert.



François Jacob, *Pose*, 2016, Öl auf Leinwand, 140 x 88 cm,
Kunstmuseum Wolfsburg, © François Jacob,
Foto: Marek Kruszweski

Kunstmuseum Wolfsburg

Aïcha Khorchid. Das Meer ist nicht blau

21.11.2026—29.3.2027

Die Bildwelten der in Pakistan geborenen Künstlerin Aïcha Khorchid gleichen einer Reise durch ihr Leben und visualisieren ihre Suche nach Geborgenheit, nach Identität, letztlich nach sich selbst.

Die auf großen Holztafeln gemalten Werke, die gekonnt mit der Materialität ihres Trägermediums und den unterschiedlich opaken Farbaufträgen spielen, thematisieren mit einer kraftvollen Bildsprache Erlebnisse und Eindrücke von Aïcha Khorchids postmigrantischem Leben in der Normandie oder in Paris. Ihre nahezu lebensgroßen, frontal präsentierten Figuren suchen den Blick der Betrachtenden und transportieren dabei eine große emotionale Kraft. Umgeben von einer oft kühlen Farbwelt, lassen sie Schmerz und Verlust erahnen. *Aïcha Khorchid. Das Meer ist nicht blau* ist die erste institutionelle Einzelausstellung der Künstlerin.



Aïcha Khorchid, *Le jour de ménage*, 2025,
Courtesy die Künstlerin und GNYP Gallery,
© Aïcha Khorchid